

PRESSEMITTEILUNG

14.10.2019



DIE NEUE RECHTE UND DIE KULTUR

Am 16. Oktober lädt die LAG Soziokultur Thüringen zu einem Vortrag und Gespräch mit dem Kunsthistoriker Daniel Hornuff zu den kulturellen Strategien der Neuen Rechten und Rechtspopulisten in die Weimarer ACC-Galerie ein.

Wenige Tage vor der thüringischen Landtagswahl steht an diesem Abend die Frage nach dem Erstarken rechtspopulistischer Parteien im Mittelpunkt. Ausgehend von dem Befund, dass rechte Ideologien heute vor allem auf kulturellem Gebiet durchgesetzt werden, diskutiert der **Vortrag „Der Angriff der Neuen Rechten und die Verteidigung der offenen Kultur“ des Kunsthistorikers Daniel Hornuff**, was dieser Affront konkret bedeutet: Woraus speist sich der Erfolg neurechter Bewegungen? Wie hoch ist ihr Gewaltpotenzial? Worin unterscheiden sie sich von alt-faschistischen Kadern? Und was haben sie mit ihnen gemeinsam? Und vor allem: Was kann dem rechten Kulturhauvinismus entgegengesetzt werden? Im Anschluss an den Vortrag vertieft die **Kulturjournalistin Romy Gehrke** (MDR) im Gespräch mit Daniel Hornuff diese Fragen.

Daniel Hornuff ist Kunsthistoriker und Freier Autor, schreibt regelmäßig für *Die Zeit*, *Brand Eins* und *Deutschlandfunk*. Derzeit hat er die Vertretungsprofessur für Theorie und Praxis der Gestaltung an der Kunsthochschule in der Universität Kassel inne. Im Oktober ist sein **neues Buch "Die Neue Rechte und ihr Design: Vom ästhetischen Angriff auf die offene Gesellschaft"** im transcript Verlag erschienen. Darin analysiert er die Strategien der Neuen Rechten, die darauf abzielen, auf bestimmten Gebieten die kulturelle Deutungshoheit zu erlangen. Seine Analyse zeigt, dass die Verteidigung der offenen Gesellschaft nicht nur eine politische, sondern auch eine ästhetische Aufgabe ist. Diese Dimension wird aber häufig übersehen oder unterschätzt. Daher warnt er: Macht sich im Feld des Politischen ästhetische Überheblichkeit oder Gleichgültigkeit breit, wird den Umtrieben der Neuen Rechten Tür und Tor geöffnet.

Der Eintritt ist frei!

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe **NICHT OHNE MEINE KULTUR!** der LAG Soziokultur Thüringen in Kooperation mit der ACC Galerie Weimar statt und wird gefördert durch die Thüringer Staatskanzlei.

Mittwoch, 16. Oktober 2019, 19 Uhr
Weimar, ACC-Galerie, Burgplatz 1 + 2, 99423 Weimar

LAG Soziokultur Thüringen e.V.
Michaelisstraße 34 | 99084 Erfurt
Tel. 0361 7802140 | Fax: 0361 6578528
.....
info@soziokultur-thueringen.de
www.soziokultur-thueringen.de
.....
LAG Soziokultur Thüringen e.V.
IBAN DE87 8205 1000 0301 0137 21
BIC HELADEF1WEM
.....
Amtsgericht: Erfurt VR 162596
Steuernummer: 151/141/11659

www.daniel-hornuff.de
www.acc-weimar.de
www.soziokultur-thueringen.de

Fotomaterial:

Portrait Daniel Hornuff (Foto: Felix Grünschloß)

Download unter:

https://www.dropbox.com/s/92r5lwqysvy8u4u/Foto_Daniel-Hornuff_%28c%29Felix-Gruenschloss.jpg?dl=0

WEITERE VERANSTALTUNGEN DER REIHE "NICHT OHNE MEINE KULTUR!"

- Mi. 6. November, 19 Uhr – Erfurt, Retronom
Auferstanden aus Ruinen? Kontinuitäten und Brüche ostdeutscher Soziokultur. Vortrag und Gespräch mit Tobias Knoblich und Wolfgang Renner
- Do. 14. November, 20 Uhr – Rudolstadt, saalgärten
Berthold Seliger – Vom Imperiangeschäft. Wie Großkonzerne die kulturelle Vielfalt zerstören
- Do. 21. November, 19 Uhr – Erfurt, Café Nerly
Preisverleihung KULTURRIESE 2019

DIE LAG SOZIOKULTUR THÜRINGEN

Die Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Soziokultur Thüringen e.V. vertritt seit 1993 als Dach- und Fachverband die fachlichen und kulturpolitischen Interessen von 80 Mitgliedern der Soziokultur und freien Kulturszene im Freistaat Thüringen. Die Aktivitäten und das Engagement der Mitglieder unterstützt die LAG durch Information und Beratung, Fortbildungen und Austausch sowie durch Interessenvertretung gegenüber der Öffentlichkeit und in politischen Gremien.

Weitere Informationen: www.soziokultur-thueringen.de
Mitglieder kennenlernen: www.kulturschrittmacher.de

Liebe Medienvertreterinnen und Medienvertreter,

wir freuen uns über eine Veröffentlichung in Ihrem Medium!

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an mich wenden:

Thomas Putz, putz@soziokultur-thueringen.de

Tel.: 0361 7525872, Mobil: 0173 6602773

Vielen Dank!